

## Häufig gestellte Fragen zur Erprobungsstufe, zum Ganztag und zum Sport

### 1. Erprobungsstufe

#### **Das Lessing Gymnasium liegt sehr nah am Hauptbahnhof. Wie sicher ist der Schulweg?**

*Der Schulweg vom Hauptbahnhof zum Lessing ist sicher. Zum einen gehen zu den Stoßzeiten viele Schüler diesen Weg, zum anderen treffen sich jüngere Schüler in Kleingruppen noch im Hbf, um dann gemeinsam zum Lessing zu gehen.*

#### **Wo sind die 5. Und 6. Klassen untergebracht?**

*Die 5. und 6. Klassen sind im „kleinen Gebäude“ neben der Mensa untergebracht. Hier haben sie ein Gebäude für sich alleine und können auf dem Pausenhof toben, da die Pause der 5/6 versetzt zu der Pause der „Großen“ ist.*

#### **Wie ist das Schulklima am Lessing Gymnasium?**

*Das Lessing Gymnasium zeichnet sich seit Jahren durch seine Vielfalt aus. Das Zusammenleben der Schülerinnen und Schüler aus vielen Ländern funktioniert sehr gut.*

*Aufgrund einer Nulltoleranzpolitik bei Handgreiflichkeiten haben wir damit so gut wie keine Probleme.*

*Die Beziehung zwischen Lehrern und Schülern wird von beiden Seiten als sehr angenehm beschrieben.*

#### **Welche Grundsätze verfolgt das Lessing Gymnasium?**

*Unsere Erprobungsstufe zeichnet sich wie die gesamte Schule durch ihre Vielfältigkeit aus. Dabei gehen wir besonders auf die Bedürfnisse der Sportschülerinnen und -schüler ein. Diese haben eine hohe sportliche Belastung, müssen aber auch dem gymnasialen Anspruch gerecht werden. Das Lessing ist ein Gymnasium und unterrichtet nach den gymnasialen Vorgaben des Landes NRW. Neben der fachlichen Arbeit steht die Stärkung einer hohen Sozialkompetenz im Vordergrund.*

#### **Welche Beratungsangebote gibt es am Lessing Gymnasium?**

*Durch die Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Düsseldorf wird uns seit vielen Jahren mit Frau Melka eine Sozialpädagogin zur Seite gestellt, die ausschließlich für das Lessing Gymnasium und -Berufskolleg zuständig ist. Sie bietet ein breites Spektrum an Beratung (Lernschwierigkeiten, Fragen zum Bildungs- und Teilhabepaket, familiäre Konflikte u. v. m) für Schüler, Eltern und Lehrkräfte an. Die Beratung ist selbstverständlich kostenfrei, vertraulich und obliegt der Schweigepflicht.*

*Zudem unterstützt Frau Melka die Erprobungs- und Ganztagskoordination. Mit den Kindern der Erprobungsstufe arbeitet sie schwerpunktmäßig in den Projektstunden zu verschiedenen Themen des sozialen Lernens.*

*Herr Kodura ist unser Ansprechpartner für Fragen rund um Nachteilsausgleiche (z.B.: LRS).*

### **Wie werden die Klassen in der 5 zusammengesetzt und wie groß sind diese? Wer wird Klassenlehrer/in?**

*Die Zusammensetzung der 5. Klassen übernimmt der Erprobungsstufenkoordinator. Hierbei wird darauf geachtet, dass in jeder Klasse in etwa gleich viele Mädchen sind. Zudem werden die Fortunaspieler auf die unterschiedlichen Klassen verteilt. Der sportliche Wettkampf soll nicht im Klassenzimmer weiter ausgetragen werden.*

*Bei der Anmeldung dürfen die SuS Wünsche angeben, mit wem sie gerne in eine Klasse möchten. Diese Wünsche werden berücksichtigt, es gibt aber keine Garantie dafür, dass alle umgesetzt werden können.*

*In den letzten Jahren haben unsere 5. Klassen circa 28 SuS gehabt. Die Klassenlehrerteams bestehen in der Regel aus einer Lehrerin und einem Lehrer, die Erfahrung mit dem Unterricht in der Erprobungsstufe haben.*

### **Welche Fächer haben die Schüler in der 5? Welche Sprachen und Differenzierungsfächer können später gewählt werden?**

*Neben den Hauptfächern Deutsch, Mathe, Englisch haben die SuS in der 5. Klasse Physik, Erdkunde, Musik, Kunst und natürlich Sport. Neu ist das Fach Informatik in Klasse 5, welches seit dem Schuljahr 2020/21 verpflichtend zur Stundentafel in NRW gehört. Hier haben wir als Gymnasium, welches bereits seit 2 Jahren Informatik in der 5 unterrichtet einen großen Vorteil.*

*Zudem gibt es die Projektstunde in jedem Schuljahr, welche einer der Klassenlehrer unterrichtet. Hier hat die Klasse Zeit für den Klassenrat und die Stärkung des Sozialgefüges.*

*In Klasse 7 wählen die SuS die zweite Fremdsprache. Am Lessing haben sie die Wahl zwischen Französisch, Latein und Spanisch.*

*In Klasse 8 kommt die Differenzierung hinzu. Aktuell wählen die SuS hier zwischen Politik/Wirtschaft, Sport/Gesundheit und Informatik.*

### **Wie kann mein Kind gefördert werden?**

*Unterstützenden Förderunterricht bieten wir ab dem 2. Halbjahr in der 5. Jahrgangsstufe in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und ab dem 7. Schuljahr auch in der 2. Fremdsprache an. Eine Förderung von sprachbegabten Kindern ist in den Fremdsprachen im Rahmen des Drehtürmodells möglich. In enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Haus der Talente Düsseldorf besteht die Möglichkeit, besondere Talente und Begabungen zu erkennen und zu fördern.*

### **Welche Fahrten sind Teil des Fahrtenprogramms am Lessing Gymnasium?**

*Die neuen SuS des Lessing Gymnasiums fahren zu Beginn der 5. Klassen 3 Tage nach Mönchengladbach auf Kennenlernfahrt. Hier stehen Spiele zur Stärkung der Gemeinschaft und zum Kennenlernen auf dem Programm. Zudem werden gemeinsam Klassenregeln erarbeitet und der Klassensprecher wird gewählt.*

*Am Ende der 6. Klasse (Mai) fahren alle 6er gemeinsam eine Woche nach Borkum. Neben Fahrrad fahren, einer Wattwanderung und einer Kutterfahrt haben die SuS auch viel Zeit das großzügige Gelände der größten Jugendherberge Europas zu erkunden.*

## **2. Ganzttag**

### **Wie sieht der Ganzttag am Lessing-Gymnasium aus?**

*Die Schulwoche umfasst drei sogenannte Langtage (Montag, Mittwoch, Donnerstag) mit 5 Stunden Unterricht, mit einer längeren Mittagspause, und zwei sogenannte Kurztage (Dienstag, Freitag) mit 4 Stunden Unterricht. Eine Unterrichtsstunde dauert 67,5 Minuten, wobei der Gong nach 70 Minuten ertönt. Der Schultag beginnt um 8.00 Uhr und der Pflichtunterricht endet an den Kurztagen um 13.10 Uhr bzw. an den Langtagen um 15.05 Uhr. An den Langtagen schließen sich noch Lernzeiten oder Förderkurse an, so dass die Schule um 15.55 Uhr endet.*

### **Um welche Ganztagsform handelt es sich?**

*Das Lessing-Gymnasium ist eine gebundene Ganztagschule.*

### **Entstehen Kosten für die Ganztagsbetreuung?**

Nein, die Betreuung ist vollständig kostenlos.

### **Welche Möglichkeiten haben die Kinder in der Pause?**

*In der 45-minütigen Mittagspause können die Kinder in der Mensa essen – egal ob dort gekauft oder selbst mitgebracht. Zudem laden der Schulhof (mit Tischtennisplatten und Outdoor-Spielkiste), die Ganztagsräume (Lese-/Ruheraum, Arbeitsraum, Spielraum) sowie der Toberaum ein, um die Pause ganz nach den eigenen Interesse zu gestalten. Für die 5. und 6. Klasse gilt auch in den Pausen ein Handyverbot.*

### **Was sind die Lernzeiten? Sind diese verpflichtend?**

*Lernzeiten sind die „Hausaufgabenstunden“. Hier werden Aufgaben aus dem Fachunterricht unter Aufsicht einer Lehrkraft selbstständig bearbeitet. Ja, die Teilnahme an den Lernzeiten ist verpflichtend, wobei die Möglichkeit der Befreiung besteht.*

### **Welche AG-Angebote gibt es?**

*Bei dem vielfältigen AG-Angebot aus den Bereichen Sport, Kultur und Sprache findet jedes Kind etwas Passendes. Da wir versuchen, die Interessen unser Schüler\*innen aufzugreifen wechselt unser AG-Angebot jährlich. Unter <https://www.lgbk.de/angebote/regelmaessige-projekte-ags/> findet man stets das aktuelle Angebot.*

### **Muss eine AG gewählt werden?**

*Nein, es besteht keine Verpflichtung. Allerdings wenn das Kind in einer AG angemeldet ist, besteht für das Halbjahr eine Teilnahmepflicht.*

### **Welche Möglichkeiten der Essensverpflegung gibt es?**

*Der Kiosk mit einem Angebot an Brötchen, Milchprodukten, Obst und Getränken ist in der Frühstückspause und zur Mittagszeit geöffnet. Die große Ausgabemensa ist an allen Schultagen in der Mittagszeit geöffnet. Das Essen muss spätestens tags zuvor bestellt worden sein. Zur Auswahl stehen stets zwei Menüs (eines davon vegetarisch) und Salatteller bzw. Salatbar.*

### **3. Sport an der NRW-Sportschule**

#### **Zum sportmotorischen Test:**

**Kann ich den MT1 auch an einer anderen NRW- Sportschule machen und am Lessing- Gymnasium anerkennen lassen?**

*Antwort: Nein.*

**Was ist, wenn mein Kind zum Zeitpunkt des Testtermins krank oder verletzt ist?**

*Antwort: Es gibt vermutlich einen Nachtest vor Weihnachten.*

#### **Aufnahmevoraussetzungen in die Jg. 5:**

Hat mein Sohn/ meine Tochter eine Chance an der Schule aufgenommen zu werden, wenn der Sporttest nicht bestanden wurde?

*Antwort: Ja, es gibt einige Plätze für Kinder, die den Test nicht erfolgreich absolviert haben.*

#### **Zum Sportkonzept:**

**Wie oft haben die Kinder der Jg. 5 Sportunterricht?**

*Antwort: Die Schüler/-innen machen an 3 Langstunden (5 Kurzstunden a 45 min) in der Woche Sport*

**Wird mein Kind auch gefördert, wenn es keine Schwerpunktsportart macht?**

*Antwort: Ja, die Aufgabe der Sportschule ist es alle sportlichen Talente zu fördern!*

**Durch welche Maßnahmen unterstützen Sie Sportler bei der Bewältigung der sportlichen und schulischen Aufgaben?**

*Antwort:*

*Im Bereich Schulische Aufgaben: durch pädagogische Beratung der Lehrer (Erstellen von Lernplänen, Lernzeiten, ggf. Nachführ- und Stützunterricht)*

*Im Bereich Sport durch: Beurlaubungen für Wettkämpfe oder Kaderlehrgänge, Athletiktraining im Frühtrainingsbereich, enge Absprache zwischen Verein und Schule*

**Hat mein Kind einen Nachteil, wenn es mit dem Leistungssport aufhört?**

*Antwort: nein, die schulische gymnasiale Laufbahn wird davon nicht beeinflusst*

**Welche sportlichen Förderprogramme gibt es für Mädchen?**

*Antwort: spezielle AG- Angebote für Mädchen (Bsp. Fußball- AG, Basketball- AG)*

**Welche weiteren sportlichen Angebote gibt es an der Schule?**

*Antwort: Sportangebote in den Wassersportarten (Kanu, Rudern) oder anderen Sportarten im Rahmen eines Aktionstages*